

# PLANUNG

## Fragen zum Nachdenken: So werde ich in einer Tandem-Sitzung vorgehen

### 1. WUNSCH: WORAN MÖCHTE ICH HEUTE ARBEITEN? WORAUF HABE ICH LUST? (→NAVIGATIONSHILFE!)

*„Ich möchte heute meinem Tandem-Partner von meinem letzten Urlaub auf Sizilien berichten. Dabei versuche ich mal, die Vergangenheitsformen zu üben und ein paar (zehn?) neue Ausdrücke kennen zu lernen. Ich will auch ein bisschen darüber erfahren, welche Unterschiede es zwischen den Urlaubsgewohnheiten der Deutschen und denen seiner Landsleute gibt.“*

### 2. RESSOURCEN: WEN ODER WAS KANN ICH DAFÜR NUTZEN?

#### ICH...

#### Kompetenzen: Was weiß ich schon? Was will ich wissen?

- inhaltlich: z.B. zum Thema, über das Land, über die Kultur
- sprachlich: z.B. Regeln, Strukturen, Gebrauch von Ausdrücken
- über Lernen: z.B. Welche Hypothesen habe ich eigentlich über „Wie funktioniert Sprachenlernen“?

#### Fertigkeiten: Was kann ich schon? Was will ich können?

- sprachlich: Was kann ich sprachlich ausdrücken? Wie gut kann ich das?
- bezogen auf Lernen: z.B. durch Korrekturen lernen, mit meinen Notizen lernen, durch Vergleiche mit meiner Muttersprache lernen

#### Erfahrungen: Welches Vorgehen hat mir bislang gut geholfen beim Lernen? Wovon profitiere ich eigentlich nicht so richtig?

- Was davon kann ich im Tandem anwenden?
- Welche neuen Dinge will ich mal ausprobieren?

*„Ich weiß eigentlich, wie man die Vergangenheitsformen bildet. Zu den meisten Verben kann ich die auch benutzen. Aber was genau der Unterschied ist in der Verwendung - ist mir oft noch unklar. Aber ich müsste das wahrscheinlich einfach auswendig lernen - mit ganzen Sätzen, die ich wirklich brauche und oft benutze. Ewig darüber nachdenken kann ich nämlich nicht. Auf jeden Fall lerne ich durch Korrekturen! Feriengewohnheiten usw. im Land meines Partners – davon weiß ich noch gar nichts. Wann haben die eigentlich Ferien? Und machen die eigentlich auch in Deutschland Urlaub? An der Nordsee etwa? Oder im Bayerischen Wald?“*

### MEIN TANDEM-PARTNER...

- Wie kann mir mein Tandem-Partner helfen? Was weiß er? Was kann er mir erklären? Wie soll er mich korrigieren?

*„Er kann mir von seinen Erfahrungen berichten, wo er so Urlaub macht oder seine Familie oder Freunde. Und warum.*

*Er soll mich korrigieren, aber wirklich mal nur die Zeitformen. Und wenn's geht – immer gleich direkt nach dem Fehler. Er kann mir auch sagen, wie man etwas anders ausdrücken kann, damit ich nicht immer dieselben Strukturen und Wörter benutze.“*

### ANDERE TANDEM-LERNER...

- Was machen eigentlich die anderen und wie machen die das? Kann ich mir da vielleicht etwas abgucken?

*„Manche lassen sich von ihrem Tandem-Partner am Anfang einer Sitzung nochmal das abfragen, was sie beim letzten Mal gelernt haben. Sowas könnte ich vielleicht heute am Ende machen? Oder heute Abend einen kurzen Text mit den neuen Sachen schreiben, den mein Tandem-Partner morgen kurz korrigieren kann???“*

### LERN-COACH...

- Wie kann mir ein Lern-Coach helfen? Was kann er mir erklären?

*„Hm, für heute habe ich keine Fragen. Vielleicht muss ich mal mit ihm kurz zwischendurch checken, ob ich mir vielleicht zu viel vorgenommen habe...“*

### MATERIAL...

- Welche Materialien stehen mir zur Verfügung?
- Gibt es Passendes im Ordner?
- Möchte ich mir eigenes Material organisieren? Welches? Woher?

*„Im Ordner? Das Thema „Länder erkunden“ könnte passen, aber ich nehme mir auch was aus dem Thema „Interkulturelle Unterschiede“. Mal schauen, was passt... Die deutsche Version nehme ich nur, wenn ich mit der spanischen nicht weiterkomme.“*

### ZEIT...

- Wie viel Zeit steht mir zur Verfügung? Wie teile ich die Zeit am besten ein?

*„Zwei Sitzungen – sind vier Stunden... also zwei Stunden für mich. Ich denke, ich nutze die vor allem für das Erzählen vom Urlaub, weil ich die Korrekturen brauche. Aber ich reserviere mir mal am Ende 10 oder 15 min, um nochmal das Wichtigste zusammenzufassen und zu sehen, ob ich schon weniger Fehler bei der Vergangenheit mache.“*

### ORT...

- Wo kann ich ungestört mit meinem Tandem-Partner arbeiten?

*„In der Cafeteria habe ich neulich viel zu viele Bekannte getroffen, das hat mich immer wieder aus dem Konzept gebracht. Ich probiere das mal in dem Tutorienzentrum. Und wenn das da zu laut ist, gehen wir das nächste Mal in einen der Gruppenarbeitsräume der Bibliothek.“*

### 3. VORGEHENSWEISE: WIE GEHE ICH VOR, UM MEIN ZIEL ZU ERREICHEN?

- Wie steige ich ein?
- Wie gehe ich danach vor?
- Worauf achte ich während der Sitzung?
- Was versuche ich zu vermeiden?
- Was mache ich bei potentiellen Problemen?
- Wie gestalte ich das Ende der Sitzung?
- ...

*„Ich sag meinem Tandem-Partner erst mal, was ich heute machen will und welches Thema mich interessiert. Und wie er mich korrigieren soll. Wenn er das vergisst, werde ich ihn zwischendurch daran erinnern...“*

*Ich werde heute mal keine Tandem-Materialien benutzen; das hat mir beim letzten Mal nicht so geholfen. Sondern einfach mal drauflos reden.  
Ich schreibe mir nur neue Wörter und Wendungen auf, die ich wirklich auch anwenden will. Alles andere kann ich mir eh nicht merken! Werde versuchen, heute nicht abzuschweifen - das ist mir in der letzten Sitzung passiert. Dadurch habe ich tierisch viel Zeit verloren. Zum Schluss versuche ich nochmal, alles zu erzählen – mit den neuen Ausdrücken und den hoffentlich richtigen Vergangenheitsformen!“*

*„Am Ende mache ich 10 min eine Zusammenfassung, mein TP soll mal gucken, ob ich etwas weniger Fehler mache.“*

*Außerdem soll er mir sagen, ob ich schon etwas flüssiger spreche; die neuen Wörter müssten dabei helfen. Wahrscheinlich wird er höflich sein und „ja“ sagen... Das war gestern auch schon so. Ich müsste ihm unbedingt nochmal sagen, dass ich das zwar nett finde, mir aber beim Lernen nicht hilft.“*

### 4. KONTROLLE: HABE ICH MEIN ZIEL ERREICHT?

- Wie kann ich sicherstellen, dass ich nach der heutigen Tandem-Sitzung das erreicht habe, was ich mir vorgenommen habe?
- Bin ich meinem Tandem-Lernziel einen Schritt weitergekommen?
- Was mache ich morgen vielleicht etwas anders?